

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **37 (1919)**

Heft 139

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 13. Juni
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 13 juin
1919

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero del commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVII. Jahrgang — XXXVII^e année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 139

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publika A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N^o 139

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Zuger Industrie-Torfgesellschaft. — Anstellung von Umprungszeugnissen. — Freigabe des Verkehrs mit Farbstoffen. — Rotterdam als Baumwoolmarkt. — Einlösung französischer Geldbons. — Postanweisungsdiens. — Diskontsätze und Wechselkurse. — Schweizerische Nationalbank. — Internationaler Postgroßverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Délivrance de certificats d'origine. — Rétablissement du libre commerce des couleurs pour teinture. — Ristabilimento del libero commercio dei colori da tintoria. — Remboursement de bons de monnaie français. — Service des mandats de poste. — Taux d'escompte et cours des changes. — Banque Nationale Suisse. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird nachbeschriebener Titel vermisst: Kaufanweisung vom 26. März 1903 per Kapital Fr. 4000; Gläubiger: Julius Schäfer, ux. nom. Elisabeth Schäfer, geb. Tanner, in Seltisberg, und Schuldner: Wilhelm Schäfer, Julius Sohn, in Seltisberg. Unterpfand: Grundbuch Mümliswil Nr. 753, Sennberg Wasserfallen.

Der Inhaber des bezahlten Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung erfolgen wird. (W 327^a)

Balsthal, den 21. Mai 1919.

Der Gerichtspräsident.

Die Kraftloserklärung, auf den Inhaber lautenden zwei Stammaktien der Kohlenzentrale, Aktiengesellschaft, in Basel, über je Fr. 500, Nr. 122667, mit Dividendencoupons Nr. 1 u. ff., jouissance 30. April 1918, und Nr. 122668, mit Coupons Nr. 1 u. ff., jouissance 15. Dezember 1917, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 17. Mai 1919 wird der allfällige Inhaber dieser Titel hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, also bis spätestens Mittwoch, 31. Mai 1922, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst würden dieselben nach Ablauf der Frist als kraftlos erklärt. (W 352^a)

Basel, den 31. Mai 1919.

Zivilgerichtsschreiber.

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 7788 der Spar- und Leihkasse Einsiedeln, lautend auf Martin Birchler, unterm Birchli, in Einsiedeln.

Der Inhaber dieses Sparheftes wird hiermit aufgefordert, sich bis zum 10. Dezember 1919 beim unterzeichneten Bezirksgerichte zu melden und das Sparheft vorzulegen, ansonst dieses für kraftlos erklärt wird. (W 376^a)

Einsiedeln, den 6. Juni 1919.

Das Bezirksgericht Einsiedeln.

Die Inhaberoobligation Nr. 159321 der Thurgauischen Kantonbank, per Fr. 5000, datiert den 4. Juli 1912, mit Coupons per 31. Dezember 1916 u. ff., wird, nachdem die dreijährige Einsprachefrist unbenutzt abgelaufen ist, kraftlos erklärt. (W 378)

Kreuzlingen, den 11. Juni 1919.

Gerichtskanzlei Weinfelden.

Die Coupons pro 31. August 1919 u. ff. der Namenobligation Nr. 167598 der Thurgauischen Kantonbank, per Fr. 1000, verzinslich zu 4 1/4 %, d. d. 7. November 1912;

die Coupons pro 30. September 1919 u. ff. der Namenobligation Nr. 202808 der Thurgauischen Kantonbank, per Fr. 1000, verzinslich zu 4 1/4 %, d. d. 8. November 1915;

die Coupons pro 31. März 1920 u. ff. der Namenobligation Nr. 202836 der Thurgauischen Kantonbank, per Fr. 2000, verzinslich zu 4 1/4 %, d. d. 22. November 1915;

sind verloren gegangen. Es wird eine Frist von drei Jahren, gerechnet von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, angesetzt, binnen welcher allfällige Inhaber dieser Coupons gehalten sind, ihre Rechte an denselben bei der unterfertigten Amtsstelle geltend zu machen, ansonst die Coupons kraftlos erklärt werden. (W 379^a)

Kreuzlingen, den 11. Juni 1919. Gerichtskanzlei Weinfelden:
Dr. Hans Heltz.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Büren a. A.

Präzisionsmechanik für Uhrenfabrikation. — 1919. 9. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Oskar Racine & Co., fabrique mécanique de précision pour l'horlogerie, in Lengnau (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1918, Seite 815), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Ariste Racine, Longeau Watch» in Lengnau.

Bureau Burgdorf

10. Juni. Der Konsumverein Kirchberg, mit Sitz in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 318 vom 28. Dezember 1911), hat in seinen Hauptversammlungen vom 29. August 1915, 27. August 1916, 28. September 1917 und 8. September 1918 den Vorstand bestellt wie folgt: Präsident: Fritz Bütikofer, Postangestellter, von Kernenried, in Kirchberg, neu; Vizepräsident: Fritz Glauser, Mechaniker, von Aeffigen, in Rüdliggen, neu; Sekretär: Adolf Merk, Werkführer, von Beurnevésin, bisheriger; Beisitzer: Jakob Kämpfer, Schlichter, von

Ooschenbach, bisheriger; Johann Gerber, Korbmacher, von Langnau, neu; Gottlieb Strahm, Landwirt, von Niederwichtach, bisheriger; Otto Keller, Schlichter, von Wald (Kt. Zürich), neu; Vorwalter: Ferdinand Gonzirowsky, von Seeburg, bisheriger Kassier; letztere sechs wohnhaft in Kirchberg. Zwei Beisitzerstellen sind zurzeit unbesetzt; die Ergänzungswahlen werden im August 1919 nach dem Proporzreglement stattfinden. Die Genossenschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 26. Januar 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Handelsamtsblatt vom 28. Dezember 1911 publizierten Tatsachen getroffen: § 2, Zusatz Lit. F. Die Genossenschaft ist parteipolitisch und konfessionell neutral; dagegen hat sie in wirtschaftspolitischen Fragen die Konsumenteninteressen zu wahren. § 3, 86 und 40. Der Vorstand besteht aus wenigstens 9 Mitgliedern; er vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich, und es führen namens desselben der Präsident oder Vizepräsident je mit dem Sekretär oder Verwalter zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen in der Regel durch das Genossenschaftliche Volksblatt. Der Vorstand konstituiert sich selbst in seiner ersten Sitzung. Er wählt aus seiner Mitte einen Präsidenten, Vizepräsidenten und Sekretär. Die Wahl des Vorstandes erfolgt durch die Urnenwahl, nach den Grundsätzen des Proporz, worüber ein besonderes Reglement erlassen wird. § 6, Absatz 2. Von den Gliedern einer zusammenlebenden Familie soll in der Regel nur eines die Mitgliedschaft erwerben. Alle übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert in Kraft.

10. Juni. Die Käsegesellschaft Gommerkinden, mit Sitz in Gommerkinden (S. H. A. B. Nr. 383 vom 9. Oktober 1903), hat ihren Vorstand neu bestellt wie folgt: Hüttenmeister: Niklaus Müller, Landwirt, von Hasle, in Gommerkinden, bisheriger; Vizehüttenmeister und Kassier: Jakob Jakob, Landwirt, von Langnau, in der Grindlachen, Walkringen, bisheriger; Sekretär: Fritz Gammeter, Landwirt, von Lützelflüh, in Gommerkinden, neu; Milchfecker: Jakob Schweizer, Landwirt, von Hasle, in Gommerkinden, bisheriger; Fritz Rüfenacht, Landwirt, von Walkringen, in Wydimatt, neu; Ernst Rüfenacht, Landwirt, von Walkringen, Ruben, neu.

Bureau Interlaken

11. Juni. Die Genossenschaft unter dem Namen Viehzuchtgenossenschaft Interlaken und Umgebung, mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 217 vom 20. August 1908, Seite 1519), hat in ihrer Generalversammlung vom 16. Februar 1919 an Stelle der ausgetretenen Karl Bühler, Christian Hirni und Heinrich Flühmann gewählt: Als Vizepräsident: Hans Seiler, Hotelier, von und in Bönigen, und als Beisitzer: Theodor Wirth, Hotelier, von Lichtensteig, in Interlaken, und Christian Zwahlen, Landwirt, von und in Mattli. Namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung zu zweien.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

10. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Ziegenzuchtgenossenschaft Meiringen und Umgebung, mit Sitz in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 264 vom 17. Oktober 1914, Seite 1790), hat in ihrer Generalversammlung vom 16. Februar 1919 ihren Vorstand teilweise neu bestellt und dabei gewählt: Als Sekretär: Peter Brügger-Braun, von Meiringen, Reisender in Eisenbolgen bei Meiringen; als Kassier: Kaspar Egger, von Meiringen, Packer in Stein bei Meiringen; als Beisitzer: Robert Riesen, von Rüschegg, Heizer der S. B. B., wohnhaft in Hausen bei Meiringen. Die übrigen Tatsachen bleiben unverändert.

10. Juni. Die Konsumgenossenschaft in Meiringen in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 501 vom 11. Dezember 1906, Seite 2001, und nachfolgende Änderungen), hat in ihrer Sitzung vom 13. März 1919 folgende Neuwahlen getroffen: Es wurden gewählt: als Vizepräsident: Carl Schorer, von Wangen a. A., Heizer der S. B. B., wohnhaft in Meiringen; als Rechnungsrevisor: Wilhelm Hofstetter, von Benken (Kt. St. Gallen), Kondukteur der S. B. B., wohnhaft in Meiringen. Josef Beckmann als Vizepräsident und Ernst Anderegg als Rechnungsrevisor sind ausgeschieden. Die übrigen Tatsachen bleiben unverändert.

Glarus — Glaris — Glarona

1919. 10. Juni. Eintragung von Amtes wegen auf Verfügung des schweizerischen Handelsregisterbureaus gemäss Art. 21 der revidierten Ergänzungsverordnung II vom 16. Dezember 1918:

Die bisher in der Firma Schweizer. Pinselfabrik C. Schmid & Cie. in Mollis (S. H. A. B. Nr. 163 vom 10. Juli 1914, und Nr. 52 vom 2. März 1916) enthaltene nationale Bezeichnung wird gestrichen. Die Firma lautet infolgedessen nunmehr Pinselfabrik C. Schmid & Cie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1919. 11. Juni. Der Genossenschaftsrat der Konsumgenossenschaft Welschenrohr in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 147 vom 25. Juni 1918, Seite 1026 und den dortigen Verweisungen) hat zu seinem Präsidenten an die Stelle des demissionierenden Adolf Allemann gewählt: Arnold Rotschi, Termineur, von und in Welschenrohr, und als Verwalter an die Stelle des ausgeschiedenen Mathé Allemann: Bernhard Hüner, von Schübelbach (Kt. Schwyz), in Welschenrohr.

Bureau Kriegstetten

26. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Allgemeiner Konsumverein Rechterswil in Rechterswil (S. H. A. B. Nr. 38 vom 13. Februar 1911, Seite 229, und dortige Verweisung), hat sich in Anwendung von Art. 40 der Statuten und nach Verkauf der gesamten Habschaft durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. Mai 1919 aufgelöst. Die Firma ist daher nach beendeter Liquidation erloschen.

Bureau Olten

Elektrische Installationen. — 10. Juni. Inhaber der Firma Walter Loosli-Frei, in Olten ist Johann Walter Loosli, von Sumiswald (Bern), in Olten. Elektrisches Installationsgeschäft; Aaraustrasse Nr. 137.

Waukt — Vaukt — Vaud**Bureau de Lausanne**

Epicerie, charcuterie, vins, liqueurs. — 1919. 7 juin. La raison J. Maurice Perrin, épicerie, charcuterie, vins et liqueurs, à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 juin 1888), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Tabacs, cigares, articles de pêche. — 7 juin. Gustave Perrin, de Lausanne, y domicilié, a repris sous la raison Gustave Perrin, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «J. Maurice Perrin», radiée. Tabacs, cigares et articles de pêche. Ouchy 88.

Bureau d'Orbe

Transports internationaux. — Rectification. La raison parue dans la Feuille officielle suisse du commerce du 12 mai 1919, n° 112, page 809, sous «Sylvain Meyer et Monnier à Paris, Succursale de Vallorbe», à Vallorbe, doit être rectifiée en ce sens que le nom de l'associé est Monnin et non Monnier. La raison est donc Sylvain Meyer et Monnin à Paris Succursale de Vallorbe, le nom de «Monnin» remplaçant partout celui de «Monnier» inscrit.

Bureau de Vevey

Chauffage central, appareillage pour eau et gaz, etc. — 9 juin. La société Freymond et Grandjean en liquidation, dont le siège est à Montreux-Les Planches (F. o. s. du c. des 29 mars 1910, n° 82, page 555, et 27 avril 1918, n° 99, page 659), est radiée d'office ensuite de faillite.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 44214. — 17 mai 1919, 8 h.

Steiner frères Esaf Watch, fabrication,

Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres, boîtes de montres, leurs étuis et leurs emballages, ainsi que toutes autres pièces se rattachant à la montre.



N° 44215. — 17 mai 1919, 8 h.

Steiner frères Esaf Watch, fabrication,

Bienne (Suisse).

Montres, parties de montres, boîtes de montres, leurs étuis et leurs emballages, ainsi que toutes autres pièces se rattachant à la montre.

S.F.

Nr. 44216. — 22. Mai 1919, 8 Uhr.

R. Ronner & Co., Handel,

St. Gallen (Schweiz).

Mercerie, Woll- und Baumwollgarne.



Nr. 44217. — 27. Mai 1919, 8 Uhr.

Byk-Guldenwerke Chemische Fabrik Aktiengesellschaft,

Fabrikation und Handel,

Berlin (Deutschland).

Fälsches Käsefab, Käsefabpulver und andere Präparate für die Industrie der Molkereiprodukte.

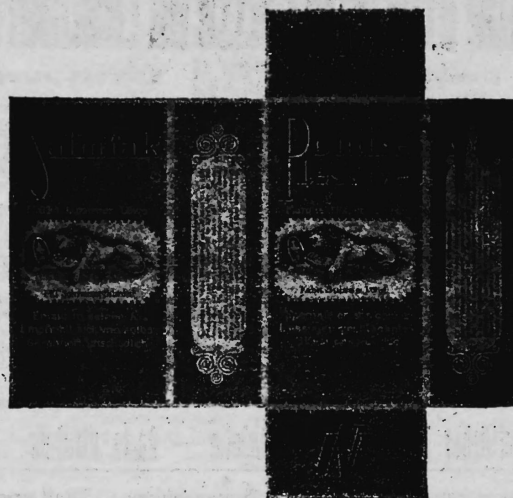


Nr. 44218. — 30. Mai 1919, 8 Uhr.

Hch. Neufeld, Fabrikation,

Luzern (Schweiz).

Waschpulver.



Nr. 44219. — 30. Mai 1919, 8 Uhr.

Uddeholms Aktiebolag, Fabrikation und Handel,

Uddeholm (Schweden).

Rohisen, Eisen und Stahl.



Nr. 44220. — 30. Mai 1919, 8 Uhr.

Heinr. Wilh. Schmidt, succursale de Lausanne, Handel,

Lausanne (Schweiz).

Tee, Nahrungs- und Genussmittel, Kolonialwaren und Delikatessen, medizinische, hygienische und chemische Produkte jeder Art.

SCHMIDT THEE

Nr. 44221. — 30. Mai 1919, 8 Uhr.

Heinr. Wilh. Schmidt, succursale de Lausanne, Handel,

Lausanne (Schweiz).

Tee, Nahrungs- und Genussmittel, Kolonialwaren und Delikatessen, medizinische, hygienische und chemische Produkte jeder Art.

THE SCHMIDT

Nr. 44222. — 30. Mai 1919, 8 Uhr.

Heinr. Wilh. Schmidt, succursale de Lausanne, Handel,

Lausanne (Schweiz).

Tee, Nahrungs- und Genussmittel, Kolonialwaren und Delikatessen, medizinische, hygienische und chemische Produkte jeder Art.

SCHMIDT THEE

Nr. 44223. — 31. Mai 1919, 8 Uhr.

Gerberel Olten A.-G., Fabrikation und Handel,

Olten (Schweiz).

Vacheleder Grubenegerbung.



Nr. 44224. — 31. Mai 1919, 8 Uhr.

Schuhfabriken Weill, A. G., Fabrikation und Handel,
Kreuzlingen (Schweiz).

Schuhwaren.



Nr. 44225. — 31. Mai 1919, 12 Uhr.

R. & J. Hill, Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Verarbeiteter und unverbesserter Tabak.

Spinet

Nr. 44226. — 2. Juni 1919, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Madoery A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Produkte.

CODEx

Nr. 44227. — 2. Juni 1919, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Madoery A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Produkte.

DORMAL

Nr. 44228. — 2. Juni 1919, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Madoery A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Produkte.

GONOFIN

Nr. 44229. — 2. Juni 1919, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Madoery A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Produkte.

PARTUSAN

Nr. 44230. — 2. Juni 1919, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Madoery A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Produkte.

PROLAX

Nr. 44231. — 2. Juni 1919, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Madoery A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Produkte.

SEDIN

Nr. 44232. — 2. Juni 1919, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Madoery A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Produkte.

SORIN

Nr. 44233. — 2. Juni 1919, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Madoery A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Produkte.

SULFOL

Nr. 44234. — 2. Juni 1919, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Madoery A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemisch-pharmazeutische Produkte.

TESTAMIN

Zuger Industrie-Torfgenossenschaft

Aufforderung an die Genossenschaftsgläubiger

Die Generalversammlung der Zuger Industrie-Torfgenossenschaft hat die Liquidation und Auflösung der Genossenschaft gemäss Art. 2 der Genossenschaftstatuten am 21. Mai laufenden Jahres beschlossen.

Die unterzeichnete, von der Generalversammlung erwählte Liquidationskommission richtet hiermit die in Art. 712, Al. 1, des Schweiz. Obligationenrechts vorgeschriebene Aufforderung an die Genossenschaftsgläubiger, ihre Ansprüche an die Genossenschaft geltend zu machen. (V 28)

Zug, den 4. Juni 1919.

Als Liquidationskommission: Der Vorstand der Z. I. T. G.

Ausstellung von Ursprungszeugnissen

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement, in Ausführung von Art. 3, Absatz 1, des Bundesratsbeschlusses vom 30. August 1918 über Ursprungsausweise¹⁾, in Abänderung von Art. 1 seiner Verfügung vom 30. September 1918 über die Ausstellung von Ursprungszeugnissen²⁾,

verfügt:

Zur Ausstellung oder Beglaubigung von Ursprungszeugnissen im Sinne von Art. 2 des Bundesratsbeschlusses vom 30. August 1918 über Ursprungsausweise wird ab 1. Juli 1919 für den Kanton Thurgau, an Stelle der Zürcher Handelskammer in Zürich, die Thurgauische Handelskammer in Weinfelden ermächtigt.

Bern, den 12. Juni 1919.

Schweizerisches Volkswirtschaftsdepartement:
Schnitzbein.

Freigabe des Verkehrs mit Farbstoffen

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 10. Juni 1919.)

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement

verfügt:

Art. 1. Mit Wirkung vom 15. Juni 1919 hinweg werden folgende Verfügungen aufgehoben:

a) Verfügung vom 19. März 1918 betr. den Verkehr mit Farbstoffen³⁾
b) Verfügung vom 19. August 1918 betr. den Verkehr mit Farbstoffen⁴⁾.

Art. 2. Die während der Gültigkeit dieser Verfügungen eingetretenen Tatsachen werden auch fernerhin gemäss den erlassenen Bestimmungen beurteilt.

Art. 3. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft wird mit dem Vollzug der gegenwärtigen Verfügung betraut.

Délivrance de certificats d'origine

Le Département suisse de l'économie publique, en exécution de l'art. 3, alinéa 1, de l'arrêté du Conseil fédéral du 30 août 1918 sur les documents d'origine⁵⁾, en modification de l'art. 1^{er} de sa décision du 30 septembre 1918 sur la délivrance de certificats d'origine⁶⁾,

décrète:

La Chambre thurgovienne du Commerce à Weinfelden est autorisée, dès le 1^{er} juillet 1919, et pour le Canton de Thurgovie, en lieu et place de la Chambre de commerce de Zurich à Zurich, à délivrer et à viser les certificats d'origine dans le sens de l'art. 2 de l'arrêté du Conseil fédéral du 30 août 1918 sur les documents d'origine.

Berne, le 12 juin 1919.

Département suisse de l'économie publique:
Schnitzbein.¹⁾ Siehe Gesetzesammlung, Bd. XXXIV, S. 911.²⁾ Siehe Gesetzesammlung, Bd. XXXIV, S. 970.³⁾ Siehe Gesetzesammlung, Bd. XXXIV, S. 974.⁴⁾ Siehe Gesetzesammlung, Bd. XXXIV, S. 889.⁵⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 927.⁶⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXIV, page 996.

Rétablissement du libre commerce des couleurs pour teinture.

(Décision du Département suisse de l'économie publique du 10 juin 1919.)

Le Département suisse de l'économie publique

décide:

Article premier. Sont abrogées, à partir du 15 juin 1919, les décisions suivantes:

- a) La décision du 19 mars 1918 concernant le commerce des couleurs pour teinture¹⁾.
- b) La décision du 19 août 1918 concernant le commerce des couleurs pour teinture²⁾.

Art. 2. Les dispositions présentement abrogées continuent à régir les faits qui se sont passés sous leur empire.

Art. 3. La Division de l'économie industrielle de guerre est chargée de l'exécution de la présente décision.

Ristabilimento del libero commercio dei colori da tintoria

(Disposizioni del Dipartimento svizzero dell'economia pubblica del 10 giugno 1919.)

Il Dipartimento svizzero dell'economia pubblica

dispone:

Articolo primo. A contare dal 15 giugno 1919 vengono abrogate le seguenti disposizioni:

- a) Le disposizioni del 19 marzo 1918 concernenti il commercio dei colori da tintoria¹⁾.
- b) Le disposizioni del 19 agosto 1918 concernenti il commercio dei colori da tintoria²⁾.

Art. 2. I fatti avvenuti sotto l'impero di queste disposizioni continuano ad essere retti dalle stesse.

Art. 3. La Divisione dell'economia industriale di guerra è incaricata di eseguire le presenti disposizioni.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Rotterdam als Baumwollmarkt

(Bericht der schweizerischen Gesandtschaft in Haag.)

Schon vor 50 Jahren wurde in Rotterdam Baumwollhandel getrieben, aber allmählich flaute er zugunsten Bremens ab und ging in den neueren Jahren langsam ein. Als aber nach Kriegsausbruch Bremen abgeschnitten wurde, kamen wiederum sehr bedeutende Baumwollanläufe nach Rotterdam. Von der Handelskammer der Provinz IJssel, dem grossen holländischen Textilzentrum (cf. S. H. A. B. Nr. 129, vom 2. Juni, «Holländische Nachrichten seit dem Kriege») ging der Gedanke aus, in Rotterdam neuerdings einen Baumwollmarkt zu gründen. Die Idee war insofern ausgesprochen Natur als die holländischen Interessenten sich gern von Bremen frei machen wollten, welches ihnen besonders bei Kriegseingängen durch Annullierung abgeschlossener Kontrakte flossenen Schaden und viel Aergernis bereitet hatte. Eine Vereinigung zahlreicher Baumwollhändler wurde damals gebildet, welcher seither noch verschiedene erstklassige Firmen beigetreten sind. Die Konditionen wurden nach Liverpool und amerikanischem Standard festgesetzt und ein Garantiefonds gebildet. Als Klasseure sind Engländer, welche früher in Bremen tätig waren, angestellt worden. Die holländischen Schiffahrtkreise sagten der Baumwollfracht Vorzugspreise zu und man hofft als Kunden auf alle diejenigen Länder, inklusive die Schweiz, welche früher in Bremen gekauft haben.

Ganz besonders aber scheint man in Rotterdam auf die amerikanischen Zufuhren zu rechnen; doch hat es den Anschein, als ob die Vereinigten Staaten trotz des projektierten Aufspeichers von Baumwolle in Rotterdam doch nicht etwa ausschliesslich diesen Hafen zu begünstigen gedenken. Es dürfte dies eben nur ein Teil des amerikanischen Programms sein, welches dahin geht, in allen grösseren kontinentalen Häfen (auch in Triest, Rion de usw.) im Hinblick auf die Versorgung Europas und speziell der Zentralmächte Lager in allen Stapelartikeln zu errichten.

Um zu beweisen, dass ein Baumwollmarkt in Rotterdam existenzberechtigt sei, hat die obengenannte Vereinigung vor zwei Monaten einige Statistiken veröffentlicht, aus welchen hervorgeht, dass in Holland jährlich 150,000 Ballen, in Belgien 230,000 Ballen und in dem Teile von Deutschland, für welchen Rotterdam günstiger liegt als Bremen (das Rheinland), 2 Millionen Ballen verarbeitet werden und dass die Frachtsätze ab Rotterdam, besonders für am Rhein gelegene Städte, bedeutend niedriger sein würden als die früheren ab Bremerhafen.

Der Plan hat nach Friedensschluss zweifellos eine gewisse Aussicht auf Gelingen. Bereits haben sich einige amerikanische, englische sowie auch deutsche Firmen, ferner auch eine schweizerische Baumwollfirma in Rotterdam neu gebildet. (Der Name ist bei der Basler Handelskammer zu erfragen.) Letzteres ist um so erfreulicher, als trotz der auch so lebhaft entwickelnden allgemeinen schweizerisch-holländischen Handelsbeziehungen; schweizerische Handelsfirmen in kaum nennenswerter Zahl in den Niederlanden bestehen.

Einfösung französischer Geldbons

(Mitgeteilt vom schweizerischen Politischen Departement.)

Nach einer Mitteilung des französischen Ministeriums des Auswärtigen an die schweizerische Gesandtschaft in Paris können die nicht in Frankreich niedergelassenen Schweizer, welche im Besitze von während der deutschen Okkupation ausgegebenen Geldbons französischer Gemeinden sind, beim französischen Finanzministerium die deren Einfösung nachsuchen, und zwar in folgender Weise:

Die Gesuche müssen enthalten: Namen des Gesuchstellers, Heimatgemeinde, Wohnort während des Krieges, Art und Summe der umzuwechselnden Bons, Herkunft der Bons (Bezahlung von Löhnen, Geschäftseinkünfte usw.).

Die Gesuche müssen durch ein Leumundzeugnis des Interessenten, ausgestellt von den Behörden seines Wohnortes, unterstütt sein und bei der Abteilung für Auswärtiges des Politischen Departements eingereicht werden, welche die Weiterleitung auf diplomatischen Wege besorgen wird.

Sind die Gesuche durch die französischen Behörden genehmigt, so haben die Interessenten einen Beauftragten in Frankreich zu bezeichnen, welchem die Bons zu übergeben sind und welcher deren Umwechslung bei der Caisse Centrale des französischen Finanzministeriums in Paris vornehmen kann.

¹⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXIV, pag. 583.

²⁾ Voir Recueil officiel, tome XXXIV, pag. 584.

³⁾ Vedi Raccolta ufficiale, N. S. XXXIV, pag. 412.

⁴⁾ Vedi Raccolta ufficiale, N. S. XXXIV, pag. 991.

Postanweisungsdienst. Seit 9. Juni werden die Einzahlungskurse für Postanweisungen nach dem Ausland wie folgt geändert:

Bestimmungsländer	Schweizer Währung	Gegenwert in fremder Währung
Britisch Indien	25. —	1 £
Canada	5. 50	1 Dollar (\$)
Grossbritannien usw.	25. —	1 £
Norwegen	1. 38	1 Krone
Ver. Staaten von Amerika usw.	5. 50	1 Dollar (\$)

Remboursement de bons de monnaie français

(Communiqué du Département politique suisse.)

A teneur d'une communication du Ministère des Affaires étrangères à la Légation de Suisse en France, les citoyens suisses non domiciliés en France, qui se trouvent porteurs de bons de monnaie émis par des communes françaises en territoires envahis, sont admis à en demander le remboursement au Ministère des Finances.

Ces demandes doivent indiquer le nom de l'intéressé, sa commune d'origine, son domicile pendant la guerre et son domicile actuel, ainsi que la nature, le montant et la provenance des bons (salaires, produits d'un commerce, etc.). Elles devront, en outre, être appuyées d'un certificat des autorités du domicile du demandeur, attestant sa réputation d'honorabilité, et seront ainsi adressées au Département politique suisse (Division des Affaires étrangères), qui les transmettra aux Autorités françaises par la voie diplomatique.

Lorsque ces demandes de remboursement auront été agréées par ces dernières, les intéressés auront à constituer en France un mandataire de leur choix, auquel ils feront parvenir les bons à la Caisse Centrale du Ministère des Finances à Paris.

Service des mandats de poste. Dès le 9 juin 1919, les cours de versement pour mandats de poste à destination de l'étranger seront modifiés comme suit:

Pays de destination	Monnaie suisse	Equivalent en monnaie étrangère
Canada	5. 50	1 dollar (\$)
Etats-Unis d'Amérique, etc.	5. 50	1 dollar (\$)
Grande-Bretagne, etc.	25. —	1 £
Inde britannique	25. —	1 £
Norvège	1. 38	1 couronne

Discontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1919	1919	1919	1919	1919	1917
	31. V.	28. V.	15. V.	7. V.	7. VI.	7. VI.
Schweiz	5 1/2	4 1/2	5 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2
Paris	5	5	5	5	5	5
London	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Berlin	5 3/4	5 3/4	5 3/4	5 3/4	5 3/4	5 3/4
Milano	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Bruxelles	5	5	5	5	5	5
Wien	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Amsterdam	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2
New-York	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2

o. = offiziell (official), p. = privat (hors banque). ¹⁾ Call money.

Kurs für Sichtdivisen auf: — Cours du change à vue sur: ¹⁾

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457;

Kr. 100 = Fr. 105.01; H. d. 100 = Fr. 206.5193; \$ 1 = Fr. 5.132.

	Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1919 7. VI.	80.67	24.85	85.58	64.08	78.25	17.42	204.75	5.20 1/2
31. V.	80.67	25.96 1/2	86.08	60.83	78.88	18.88	201.50	5.15 1/2
28. V.	77. —	23.70	87. —	59. —	76.50	22.50	201. —	5.10
15. V.	78.40	25.34 1/2	85.56	64.02	77.37	20.87	198. —	4.96
7. V.	80.79	28.45	45.75	65.75	77.89	21.50	198.50	4.99 1/2
1918 7. VI.	69.07	18.75 1/2	78.52	42.05	—	45.98	200.42	8.93
1917 7. VI.	87.95	28.96	73.45	71.29	—	46.80	207.48	5.02 1/2
1916 7. VI.	88.82	25.00 1/2	96.80	82.84	—	67.26	218.75	5.24 1/2
1915 7. VI.	97. —	25.24	108.50	89. —	—	80.10	210.25	5.36 1/2

¹⁾ Die Kurse bedeuten Geldkurse. — ²⁾ Les cours signifient cours de la demande.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 7. Juni — Situations hebdomadaires du 7 juin

	Fr.	London	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
Metalbestand:						
Gold	457,338,359.82	—	—	—	—	—
Silber	68,092,035. —	—	—	—	—	—
Darlehens-Kassascheine	4,814,575. —	—	—	—	—	—
Portefeuille	450,219,808.85	—	—	—	—	—
Sichtauftrag an Ausland	18,810,807.85	—	—	—	—	—
Lombardkredite	48,061,155.84	—	—	—	—	—
Wertschriften	7,711,835.50	—	—	—	—	—
Sonstige Aktiva	25,899,846.85	—	—	—	—	—
	1,074,842,016.81					

Passiva

Eigene Gelder	28,940,858.48	—	—	—	—	—
Notenumlauf	901,599,575. —	—	—	—	—	—
Giro- u. Depotrechnungen	110,888,920.85	—	—	—	—	—
Sonstige Passiva	88,917,662.48	—	—	—	—	—
	1,074,842,016.81					
Diskonto 5 1/2 %	gültig seit 8. Oktober 1918.					
Lombardzinsfuss 6 %	gültig seit 8. Oktober 1918.					
Taux d'escompte 5 1/2 %	depuis le 8 octobre 1918.					
Taux pour avances 6 %	depuis le 8 octobre 1918.					

Internationaler Postverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurs vom 12. Juni an — Cours de réduction à partir du 12 juin

Deutschland	Fr. 84. — = 100 Mk.	Italien	82.50 = 100 Lire
Italien	82.50 = 100 Lire	Grande-Bretagne	24. — = 1 Pfund St.
Grossbritannien	24. — = 1 Pfund St.	Argentinien	100.00 = 1000 Pesos
Argentinien	100.00 = 1000 Pesos		

Wegen des bereits bestehenden ausserordentlichen Verhältnisses behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Uebersetzungen andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anzupassen.

— Vu la situation extraordinaire qui existe actuellement l'Administration des postes se réserve le droit d'appliquer d'autres cours que ceux indiqués ci-dessus et de les adapter chaque fois aux fluctuations.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Strassenbahn St. Gallen-Speicher-Trogen

Ordentliche Generalversammlung

Montag, den 23. Juni 1919, nachmittags 3 Uhr
in der Krone in Trogen

zur Erledigung folgender Geschäfte:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung pro 1918 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über die vorgelegte Jahresrechnung und Dechargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahl von 3 Mitgliedern in den Verwaltungsrat (infolge statutarischen Austrittes). (Z. G. 701) 1684.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.
5. Wünsche und Anträge.
6. Protokoll.

Der Geschäftsbericht und die Rechnung pro 1918 liegen vom 17. Juni 1919 an zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau der Gesellschaft in Speicher auf.

Trogen, den 7. Juni 1919

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident: O. Hehl.

Aluminium Walzwerke A.-G. Schaffhausen

Einladung

zur

VII. ordentlichen Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden

auf Samstag, den 21. Juni 1919, vormittags 11 Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung in das Kasino Schaffhausen eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1918/19 nebst vorangegangener Berichterstattung der Kontrollstelle.
2. Dechargeerteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Der Bezug der Eintrittskarten für die Generalversammlung ist an den Schaltern der Bank in Schaffhausen bis zum 18. Juni abends gegen entsprechenden Ausweis über den Aktienbesitz vorzunehmen. Die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1918/19 sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre bei der Bank in Schaffhausen auf.

Schaffhausen, den 7. Juni 1919.

1656'

Der Verwaltungsrat.

Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger) vormals Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

Generalversammlung

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der Gesellschaft, zu der wir unsere Mitglieder hiermit einladen, findet am Freitag, dem 27. Juni d. J., vormittags 11 Uhr, im Saale des Kaufmännischen Vereinshauses, Leipzig, Schulstrasse Nr. 5, statt. Der Verhandlungssaal wird ½ 11 Uhr geöffnet.

TAGESORDNUNG:

1. Vorlegung des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1918 sowie Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung, einschliesslich der Verwendung des Jahresüberschusses, und über die Entlastung der Direktion und des Aufsichtsrates.
2. Festsetzung der Dividendensätze des Dividendenplans B für 1920.
3. Antrag des Aufsichtsrates nach § 17 Abs. 1 Nr. 6 der Satzung, die Auszahlung der Versicherungssummen von Kriegstodesfällen, bei denen die Uebernahme der Kriegsgefahr bei der Gesellschaft nicht beantragt worden war, zu bewilligen. (3575 Q)

Zur Teilnahme an der Generalversammlung, ihren Verhandlungen und Abstimmungen sind alle geschäftsfähigen Gesellschaftsmitglieder sowie die gesetzlichen Vertreter geschäftsunfähiger oder in der Geschäftsfähigkeit beschränkter Personen berechtigt.

Wer an der Generalversammlung teilnehmen will, hat sich spätestens bis zum 24. Juni d. J., nachm. 3 Uhr, persönlich oder schriftlich bei der Direktion unter Vorlegung des eigenen und des dem Vertretenen gebührenden Versicherungs- oder Pfand- (Depositum-)scheins und der zuletzt fällig gewordenen Prämienquittung sowie der ihn als Bevollmächtigten oder gesetzlichen Vertreter ausweisenden Urkunden eine Legitimationskarte ausstellen zu lassen, die allein zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigt.

Leipzig, den 6. Juni 1919.

Der Aufsichtsrat

der Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger)
Dr. jur. W. Göhring, Vorsitzender.

Société du chemin de fer routier Carouge-Croix-de-Rozon

Messieurs les porteurs de parts de fondateurs de la société sont convoqués en

assemblée générale

le lundi 16 juin 1919, à 3 heures du soir, au local de la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, Genève.

ORDRE DU JOUR:

Annulation des 1200 parts de fondateurs créées selon articles 8 et 9 des statuts. (3942 X) 1603 I
Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées à la station de Rive du Genève-Veyrier, dès ce jour jusqu'au 14 juin 1919, contre présentation des parts.

Société du chemin de fer routier Carouge-Croix-de-Rozon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 16 juin 1919, à 3 h. 30, au local de la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination des vérificateurs des comptes pour 1919.
6. Annulation de 1200 parts de fondateurs et modifications aux statuts qui en résultent. (3941 X) 1604 I

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires à la station de Rive du Genève-Veyrier, dès ce jour.
Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées à la même adresse, contre dépôt des actions, jusqu'au 14 juin 1919.

A.G. Centralwaschanstalt St. Moritz Ordentliche Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung der A.G. Centralwaschanstalt St. Moritz auf Samstag, den 28. Juni 1919, nachmittags 4 ½ Uhr, ins Bureau der Gesellschaft in St. Moritz-Bad eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Berichterstattung über das Betriebsjahr 1917/18.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Organe der Verwaltung.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Allgemeine Umfrage.

Die Jahresrechnung liegt ab 20. ort. auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.
Samaden, den 11. Juni 1919. (1491 Ch) 1712 I

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de fer à voie étroite Genève-Veyrier

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le lundi 16 juin 1919, à 4 heures du soir, au local de la Chambre de Commerce, 8, rue Petitot, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de gestion du conseil d'administration sur l'exercice closuré au 31 décembre 1918.
2. Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
3. Approbation de la gestion et des comptes pour l'exercice 1918.
4. Election de trois administrateurs.
5. Election de deux commissaires-vérificateurs et d'un commissaire-vérificateur suppléant.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées, à partir d'aujourd'hui, à la station de Rive, contre présentation des actions ou d'un bulletin de dépôt dans une maison de banque.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition de MM. les actionnaires à la station de Rive. (3709 X) 1509

GENÈVE, le 27 mai 1919.

Le conseil d'administration.

Union Foncière Suisse

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire annuelle

le lundi 30 juin 1919, à 2 ¼ heures de l'après-midi
dans les bureaux de M. Goetz, Corratierie 26, à Genève

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'un vérificateur des comptes et d'un suppléant.
5. Transfert du siège social.
6. Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur seront déposés chez M. Goetz, à partir du 18 juin 1919. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, sur présentation des actions, aux domiciles suivants, jusqu'au 21 juin 1919, au Crédit Suisse, à Genève, chez MM. Monneron & Guye, à Lausanne, et chez MM. Cuenod, de Gautard et Cie, à Vevey. 1707

Goth & Co

Transports Internationaux

Wir beehren uns, unserer verehrlichen Kundschaft zur Kenntnis zu bringen, dass laut

(3555 Q) 1687.

offiziellen Berichten des War Trade Department London und des

Ministère des Affaires Economiques Bruxelles unsere Import-Verkehre

England - Schweiz - Italien

in transit via Antwerpen bewilligt und wieder aufgenommen worden sind. Für weitere Auskünfte und Preisofferten empfehlen sich

Goth & Co, Basel
Antwerpen, St. Louis, St. Gallen

Allgemeine Gas-Industrie-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 25. Juni 1919, mittags 12 Uhr
in der Berner Handelsbank in Bern

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung 1918/1919 und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.

16751

Die Zutrittskarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis vom 17. Juni an bezogen werden: in Bern: bei der Berner Handelsbank; in Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.

Bern, den 6. Juni 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: A. VOGT.

Schweiz. Gesellschaft für Tüllindustrie A.G., Münchwilen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 24. Juni 1919, nachmittags 3 Uhr
im Fabrikgebäude, Münchwilen

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Rechnungsabnahme und Entlastungerteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl des Verwaltungsrates.

1717.

Die Jahresrechnung auf 31. März 1919 sowie der Revisorenbericht liegen vom 16. — 23. Juni auf dem Bureau der Gesellschaft in Münchwilen zur Einsicht auf. Im gleichen Zeitraum können die Eintrittskarten für die Generalversammlung gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Münchwilen, den 12. Juni 1919.

Der Verwaltungsrat.

Société Franco-Suisse de Brosserie, Genève

Ensuite de décisions prises à l'assemblée générale extraordinaire du 20 mai, MM. les actionnaires sont convoqués en

2^e assemblée générale extraordinaire

pour le lundi 16 juin 1919, à 4 heures après-midi, à la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1. Conclusions de l'assemblée du 20 mai.
2. Remise de l'usine de Genève.

(4052 X) 16351

Pour pouvoir assister à cette assemblée, MM. les actionnaires devront se procurer une carte d'admission, qui leur sera délivrée du 10 au 14 juin, au siège social, 24, Rue des Usines, Acacias-Genève, et au Comptoir d'Escompte, 8 Rue Diday, contre dépôt des titres.

Genève, le 6 juin 1919.

Le conseil d'administration.

Handels-Auskünfte

Adressen von Advokaten, Notaren, Inkassos und Auskunfts-Büros etc.

Renseignements commerciaux

Adresses d'avocats, notaires, bureaux de recouvrements et de renseignements, etc.

Aarau: Strueman & Sand-

meier, Adv., Notar u. Ink.

— Jb. Weber, Not. u. Ink.

Basel: G. Bähr, Adv. u. Ink.

— F. R. Moser, Adv. u. Ink.

u. E. Werthmüller, Ink.

— H. Lindermann, Advok.

Freiburg: Bank Uldry & Cie.

Génève: Herren & Guerschel,

renseignem. et recouvrem.

— sous-pay. Bure. d'invent.

— marques, modèles, etc.

— J. & W. Herren, avocats.

Représ. dev. tous tribu-

naux et juridictions.

— John Ranaud, avocat,

Croix d'Or 17.

Lausanne: L. Bartsch, agent

d'aff. pénal (corr. deutsch u. italienisch).

Le Locle: Agence (financière)

et commerciale. Rens., rec.

Montreux: Raccourci, E.

Recouv. et contentieux.

Schaffhausen: H. Boll & Dr.

G. Labhart, Rechtsanwalt.

St. Gallen: Dr. F. Curti, Adv.

— Dr. Otto Forrer, Adv.

— Otto Baumann, Rechtsab.

— E. Forster, Rechtsbureau.

— Dr. W. Im Hof, Advokat.

Zürich: Dr. Herforth, Adv.

— Schweiz. Informationsb.

(Bächtold & Wunderli).

Speditionsbeamter

(mit Eisenbahnpraxis)

durchaus selbständig, Spe-

zialist im Eisenbahn- und

Verkehrswesen, sucht

anderr. Engagement auf

Speditionen u. Tarifbureau,

bevorzugt Industrieuntern.

Gef. Off. bef. sub Chiffre

B D 2324 Rudolf Mosse,

Basel. 1674.

Holzwohle

(Verpackungsmaterial)

Liefert prompt

Chiffre A. 4033 O. Publi-

tas A. G., Bern. 161

Amerik. Buchführ. lehrtr. gr.

d. Unterrichts. Erl. gar.

Verl. St. Gallen. H. F. Beck.

Bücherei, Zürich. B. 11

Komplette Sammlung des Schweizerischen Handelsamtsblatts

Jahrgänge 1912—1917 gesucht.

Gef. Offerten unter Chiffre H. A. B. 1703 an
Publicitas A. G., Bern.

COMBUSTIBLES

L'Industrielle S. A., Renens, livre briquettes

2 kgs, composés de poussières étrangères et indigènes, au

prix de fr. 1650 le wagon de 10 tonnes, franco usine.

Produits flamants agglomérés exclusivement au brai

sec de houille; échantillon à partir de 20 kg., contre

remboursement. (24722 L) 1678

„UNION“ Genossenschaft für Erwerb & Verwertung von Immobilien in Zürich

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 21. Juni a. c., vormittags 11 Uhr, ins Bureau der
Gesellschaft, Börsenstrasse 10, METROPOL.

TRAKTANDEN: 1. Protokoll.

2. Beschlussfassung über den Umbau der Zentralheizungs-

anlage vom « Roten Schloss ».

3. Diverses.

(O F. 12819 Z) 16851

Zürich, 10. Juni 1919.

Der Vorstand.

Maschinenbau-Aktien-Gesellschaft Seebach

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 28. Juni 1919, vormittags 11¹/₂ Uhr, im Sitzungszimmer
des Verwaltungsrates, Nöschelerstrasse 1, 2. Stock, Zürich

TRAKTANDEN:

Beschlussfassung über Aenderung des Geschäftsjahres (§ 22, 1. Absatz der
Statuten).

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis von
Aktienbesitz an der Kasse der Gesellschaft in Seebach bezogen werden.

Seebach, den 12. Juni 1919.

1722

Der Verwaltungsrat

der Maschinenbau-Aktien-Gesellschaft Seebach.

Société Immobilière de l'Avenue Louis-Ruchonnet A, B et C à LAUSANNE

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée dans les Bureaux de MM. J. Rodard & A. Gross, Terraux 2,
à Lausanne, pour le lundi 23 juin 1919, à 4 heures du soir.

ORDRE DU JOUR STATUTAIRE

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs
sont à la disposition des actionnaires au Bureau Rodard & Gross.

Lausanne, le 11 juin 1919.

(12604 L) 16981

Le conseil d'administration.

RHÄTISCHE BAHN

Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiermit zur XXXI. ordentlichen Generalversammlung auf Montag, den 30. Juni 1919, nachmittags 2 Uhr, in den Sitzungssaal des Grossen Rates im Staatsgebäude am Graben in Chur zur Behandlung folgender Geschäfte eingeladen:

1. Abnahme des Berichtes und der Rechnungen vom Jahre 1918, sowie Beschlussfassung über Entlastung der Verwaltung.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1919.

Um an der Generalversammlung teilnehmen zu können, haben die Aktionäre ihre Titel wenigstens 3 Tage vor dem Versammlungstage, also spätestens am 27. Juni a. c., bei der Hauptkasse der Rhätischen Bahn in Chur zu hinterlegen. Die im Aktienbuche eingetragenen Eigentümer von Namensaktien können an der Generalversammlung teilnehmen oder sich durch einen Aktionär, welcher im eigenen Namen an der Versammlung teilnimmt, vertreten lassen, wenn sie sich bzw. den Vertreter mindestens 3 Tage vor dem Versammlungstag schriftlich beim Sekretariat der Verwaltung in Chur anmelden. Die Anmeldung muss daher, um Anspruch auf Berücksichtigung zu haben, spätestens am 27. Juni a. c. im Besitze des Sekretariates sein. Die so angemeldeten Aktionäre sind von der Verpflichtung der Hinterlage ihrer Aktien befreit. Vertretungsvollmachten, die erst in der Versammlung vorgewiesen werden, können keine Berücksichtigung finden. (1482 Ch) 1708.

Gegen rechtzeitige Anmeldung, bzw. Titelhinterlage, werden Eintrittskarten verabfolgt, welche auch zur freien Hin- und Rückfahrt nach und von Chur auf dem Netze der Rhätischen Bahn berechneten. Das Stimmrecht in der Generalversammlung steht ausschliesslich denjenigen Aktionären zu, deren Aktien auf den Namen lauten und seit wenigstens 6 Monaten auf den Namen des betreffenden Aktionärs im Aktienbuche eingetragen sind.

Der Geschäftsbericht und die Rechnungen sowie der Bericht der Kontrollstelle können von den tit. Aktionären vom 15. Juni an beim Sekretär der Verwaltung, Zimmer Nr. 22, eingesehen oder bezogen werden. Chur, den 12. Juni 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: J. Töndury-Zender.

Chemin de fer Lausanne-Echallens-Bercher

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour samedi 28 juin 1919, à 2 heures du soir, à la Gare de Chauderon, à Lausanne, avec l'ORDRE DU JOUR, suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs sur l'exercice 1918.
2. Nominations statutaires.

Les comptes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires au bureau de la compagnie, à Echallens, où les cartes d'admission à l'assemblée et le libre parcours sur ce jour-là seulement peuvent être retirées sur présentation des actions jusqu'au 27 juin 1919, à 6 heures du soir.

Le conseil d'administration.

Société des Mines de Charbon d'Oron S. A.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mardi 24 juin 1919, à 10 heures du matin, à l'Hôtel des Chemins de Fer, à Oron-la-Ville.

Ordre du jour: statuaire.

Elle sera immédiatement suivie d'une assemblée générale extraordinaire avec l'ordre du jour suivant:

1. Augmentation du capital social. 1709
2. Modifications aux statuts.

Le conseil d'administration.

„MOVO“ S. A., VEVEY

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le

25 juin 1919, à 2 heures de l'après-midi, au siège social

ORDRE DU JOUR:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, au siège social, dès le 14 juin 1919.

La Banque de Montreux délivrera dès ce jour les cartes d'admission à l'assemblée générale. 1721

VEVEY, le 12 juin 1919.

Le conseil d'administration.

Société des Tramways Lausannois

MM. les porteurs d'actions privilégiées sont informés que, suivant décision de l'assemblée générale du 7 juin, il leur sera payé, pour l'exercice de 1918, un dividende de 4%, soit fr. 10.— par action.

Ce paiement se fera à partir du 20 juin 1919, aux guichets de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, et de ses agences dans le canton, sur présentation des titres.

Cet établissement délivrera aux porteurs de ces derniers une nouvelle feuille de coupons, de laquelle il sera détaché le coupon n° 21, afférent à l'exercice écoulé. (12589 L) 1691

LA DIRECTION.

Chemin de fer électrique Gland-Begnins

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 28 juin 1919, à 2 heures du soir, à l'Hôtel de l'Écu Vaudois, à Begnins.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les comptes et le rapport sont à la disposition des actionnaires au bureau de la compagnie. (24847 L) 16931

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Grand Hôtel de la Paix, Lausanne

Les actions privilégiées 5 % cumulatives

afférentes aux délégations de l'emprunt 1^{er} rang peuvent être retirées dès ce jour chez MM. Charrière & Roguin, banquiers, à Lausanne, sur présentation du reçu provisoire des délégations qui sera estampillé et rendu au porteur. La délivrance des délégations 1^{er} rang de fr. 600 aura lieu ultérieurement après régularisation au registre foncier.

Lausanne, le 16 juin 1919.

(12592 L) 16951

Banque Cantonale Neuchâteloise

Remboursement d'obligations foncières 3 3/4 % de fr. 1000 série T.

15^{me} tirage du 3 juin 1919

Les 90 obligations dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 4,000,000 du 1^{er} septembre 1900, réduit à fr. 2,234,000 le 1^{er} septembre 1905, ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le 1^{er} septembre 1919:

Nos	12	13	17	42	66	215	284	376	377	432	515
572	587	591	615	705	745	797	809	835	842	844	877
911	922	948	981	1052	1071	1125	1180	1229	1230	1233	1368
1632	1655	1658	1753	1836	1838	1925	1982	1987	2064	2134	2136
2216	2337	2357	2358	2384	2400	2404	2496	2499	2537	2558	2723
2807	2817	2925	2926	3001	3008	3036	3086	3092	3135	3150	3170
3198	3199	3227	3240	3258	3301	3305	3355	3362	3582	3696	3736
3904	3908	3937	3952	3983	3999	4000					

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à la Banque Cantonale de Berne et chez MM. La Roche & C^{ie}, à Bâle.

L'intérêt cessera de courir à partir du 1^{er} septembre 1919.

Les obligations nos 3221, 3235, 3267 n'ont pas encore été présentées au remboursement jusqu'à ce jour. (5316 N) 1700

Neuchâtel, le 3 juin 1919.

LA DIRECTION.

Banque Cantonale Neuchâteloise

Remboursement d'obligations foncières 3 1/2 % de fr. 1000 série U. et de fr. 500 série V.

12^{me} tirage du 30 mai 1919

Les 120 obligations série U. de fr. 1000 dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 3,000,000 du 30 juillet 1903, et les 160 obligations série V. de fr. 500 de l'emprunt de fr. 2,000,000 du 30 juillet 1903, ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le 31 août 1919:

Titres de fr. 1000 série U.

Nos	28	32	44	79	157	170	172	218	235	240	265
269	275	282	284	317	342	370	429	432	438	440	508
543	548	558	568	588	617	633	682	708	716	757	761
763	796	822	837	937	946	1001	1048	1051	1151	1155	1168
1170	1188	1258	1296	1320	1356	1361	1384	1440	1497	1520	1523
1564	1575	1589	1639	1642	1675	1740	1790	1801	1817	1828	1850
1861	1862	1865	1874	1877	1893	1932	1938	1951	1957	1965	1979
2142	2155	2197	2217	2233	2249	2260	2268	2294	2339	2351	2362
2396	2397	2447	2455	2486	2490	2505	2535	2538	2565	2579	2623
2628	2660	2645	2671	2750	2759	2793	2802	2815	2871	2876	2920

2948.

Titres de fr. 500 série V.

Nos	48	96	129	159	167	173	190	197	206	258	286
291	294	309	316	320	329	356	416	421	422	436	442
454	464	480	481	523	528	566	571	583	612	643	691
731	748	764	798	810	815	817	959	962	968	974	979
985	1028	1056	1078	1092	1097	1126	1234	1236	1257	1277	1308
1353	1408	1420	1448	1457	1539	1540	1584	1609	1693	1698	1705
1823	1825	1834	1842	1860	1868	1914	1924	1953	1962	1975	1987
1993	1995	2008	2044	2049	2082	2094	2124	2129	2149	2157	2208
2277	2377	2393	2402	2417	2418	2457	2468	2500	2567	2593	2594
2597	2624	2677	2690	2701	2704	2732	2742	2743	2764	2780	2821
2841	2843	2852	2855	2925	2941	2947	2969	2988	2999	3098	3133
3154	3169	3251	3319	3346	3357	3407	3418	3420	3440	3455	3488
3502	3547	3566	3592	3686	3696	3723	3743	3750	3765	3799	3811
3846	3860	3877	3899	3968.							

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à la Banque Cantonale de Berne, à la Banque Commerciale de Bâle, à la Société de Banque Suisse et à la Banque Fédérale S. A.

L'intérêt cessera de courir à partir du 31 août 1919.

Les obligations série V. nos 461 et 467 n'ont pas encore été présentées au remboursement jusqu'à ce jour. (5315 N) 1699

Neuchâtel, le 30 mai 1919.

LA DIRECTION.

Internationale Transporte

(1925 Z) 1705

STEINACHER & RUEFF

Antwerpen, Basel, Brüssel, M.-Gladbach, St. Gallen, Zürich

Import. Export. — Commission, Lagerung, Versicherung, Schifffahrt, Zellabfertigung.

Wir bringen zur Kenntnis, dass wir mit 1. Juni 1919 eine Filiale in

Rotterdam, Leuvehaven 101

eröffnet haben, welche wir unserer Kundschaft bestens empfohlen halten.

Kündigung

der am 15. Juni 1919 kündbaren 4% und 4 1/2% Obligationen des Kantons Glarus und

Aufnahme eines neuen Anleihe zu 5% mit halbjährlicher Zinszahlung

Zufolge Schlussnahme des hohen Landrates vom 28. Mai 1919 kündigen wir hiemit zur Rückzahlung auf den 15. Dezember nächstfolgende von der kantonalen Finanzdirektion im Jahre 1908 aufgenommenen Gelder:

- a) Serie R Nr. 1—56 à Fr. 500, konvertiert auf 4 1/4 %, Fr. 28,000.
- b) Serie S Nr. 1—427 à Fr. 1000, konvertiert auf 4 1/4 %, Fr. 427,000.
- c) Serie T Nr. 1—109 à Fr. 5000, konvertiert auf 4 1/4 %, Fr. 545,000.

Total Fr. 1 000,000.

Die Rückzahlung findet vom 10. bis 15. Dezember bei der Glarner Kantonalbank gegen Abgabe der Titel statt. Vom 15. Dezember laufenden Jahres an hört die Verzinsung dieser Obligationen auf.

Gleichzeitig hat der hohe Landrat beschlossen, ein neues kantonales Anleihen im gleichen Betrage von 1 Million Franken aufzunehmen, wobei den Besitzern der oberhalb gekündigten Obligationen bei der Zeichnung der Vorrang zusteht.

Bedingungen und Zeichnungsstelle für dieses Anleihen:

- a) Dasselbe wird pari ausgegeben.
- b) Der Zinssatz beträgt 5 % mit Coupons pro 15. Juni und 15. Dezember, spesenfrei bei der Glarner Kantonalbank einlösbar.
- c) Die Anleihe dauert 5 Jahre, beginnend mit dem 15. Dezember 1919. Das gegenseitige Recht zur Kündigung tritt erstmals den 15. Juni 1924 auf. Zahlungstermin 15. Dezember 1924 ein. Stillschweigen bedeutet Stehenlassen des Kapitals für ein weiteres Jahr.
- d) Die Zeichner, bzw. Gläubiger, erhalten nach freier Wahl Obligationen auf den Inhaber in Abschnitten von Fr. 500 oder Fr. 1000 oder Fr. 5000.
- e) Die Einzahlung der zugeteilten Beträge hat vom 10.—15. Dezember l. J. bei der Glarner Kantonalbank zu geschehen.
- f) Die Glarner Kantonalbank nimmt von heute an sowohl Anmeldungen zur Konversion gekündigter Obligationen als neue Zeichnungen bis 31. Juli nächsthin entgegen. (1643 (980 Gl.)

Sollte das Anleihen eine Ueberzeichnung erfahren, so findet entsprechende Reduktion der Zeichnungen, soweit sie nicht konvertierte Titel betrifft, statt.

Glarus, den 5./15. Juni 1919.

Namens des Regierungsrates,

Der Landammann: E. Blumer.

Der Ratsschreiber: B. Trümpler.

BERNER OBERLAND-BAHNEN**Ordentliche Generalversammlung**

Samstag, den 5. Juli 1919, vorm. 10 Uhr, im Kasino in Bern (Eingang Horrengeasse)

TRAKTANDEN:

- 1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1918 auf Bericht der Revisoren hin und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsbehörden.
- 2. Wahlen in den Verwaltungsrat. (5535 X) 1719
- 3. Wahl der Kontrollstelle.
- 4. Genehmigung der Vereinbarungen betreffend Hilfeleistung.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 23. Juni hinweg

bei der Betriebsdirektion in Interlaken,
 bei der Eidgenössischen Bank in Bern, Zürich und deren Filialen,
 bei den H.H. Armand von Ernst & Cie. in Bern,
 bei den H.H. Marcuard & Cie. in Bern,
 bei der Spar- & Leihkasse in Bern,
 bei der Berner Handelsbank in Bern,
 bei der Basler Handelsbank in Basel,
 bei den H.H. Passavant & Cie. in Basel,
 bei dem Schweizerischen Bankverein in Basel, Zürich und St. Gallen bezogen werden.

Die Herren Aktionäre können an den gleichen Orten vom 23. Juni an den Geschäftsbericht des Verwaltungsrates erheben.

Bern, den 11. Juni 1919.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: J. U. Burkhardt-Gruener.

Nestle & Anglo-Swiss Condensed Milk Co.
Cham und Vevey

Die Herren Aktionäre der Gesellschaft werden auf Freitag, dem 27. Juni 1919, nachmittags 2 1/2 Uhr, zur

52. ordentlichen Generalversammlung

im Neudorf in Cham, eingeladen.

TRAKTANDEN:

- 1. Feststellung der erfolgten Subskription und Einzahlung des im Jahre 1918 neu aufgenommenen Aktienkapitals von 20 Millionen Franken.
- 2. Vorlage der Jahresrechnung und Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1918.
- 3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 4. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresertrages.
- 6. Zahlung künftiger Dividenden gegen einen einzigen Coupon.
- 7. Kapitalerhöhung.
- 8. Statutenänderung.
- 9. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.

Eintrittskarten sind bis zum 23. Juni bei den Bureau in Cham und Vevey gegen Einsendung eines in richtiger Nummernfolge ausgefertigten Aktienverzeichnisses zu beziehen. Nach dem 28. Juni werden keine Karten mehr verabfolgt. 1701

Der Jahresbericht wird vor der Generalversammlung zur Verfügung der Aktionäre stehen.

Cham und Vevey, den 10. Juni 1919.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: E. L. Ronsey.

Société Immobilière de Malley

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinairedu lundi 23 juin 1919, au bureau de J. Deschamps
Grand-Chêne 5, à LAUSANNE**ORDRE DU JOUR:**

- 1. Présentation des comptes de 1918 et rapport du conseil d'administration. Votation sur les conclusions de ce rapport.
- 2. Rapport des vérificateurs. Votation.
- 3. Vente de terrain.
- 4. Nominations statutaires.
- 5. Propositions individuelles. (12579 L) 1688

Le rapport et les comptes sont déposés au bureau de M. Lazare, rue Haldimand, à Lausanne, où ils peuvent être consultés.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.**Mutuelle Chevaline Suisse**

Société d'Assurance mutuelle contre la mortalité des chevaux

Fondée sous les auspices de la Fédération des Sociétés d'Agriculture de la Suisse romande
Concessionnée pour la Suisse par le Conseil fédéral

Siège social: Grand-Chêne 5, LAUSANNE

CONVOCATION

L'assemblée générale de la société est convoquée pour le samedi 28 juin 1919, à 11 heures du matin, au Café Noverraz, Grand-Chêne 14, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

- 1. Procès-verbal de l'assemblée générale de 1917.
- 2. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1918.
- 3. Rapport de la commission de vérification des comptes.
- 4. Approbation de la gestion et des comptes.
- 5. Nominations statutaires.
- 6. Propositions individuelles. (3763 L) 1697

Chemin de fer TERRITET-MONT-FLEURI

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour vendredi 20 juin 1919, à 5 heures du soir, au bureau du secrétaire, à Territet, avec l'ordre du jour suivant: Comptes et rapports du conseil et des censeurs; conclusions sur ces rapports; nomination des censeurs. (1654 M) 1689

Les cartes d'admission peuvent être retirées moyennant indication des numéros d'actions, à Montreux, à la Banque William Oechslin & Cie, S.A., et au bureau du secrétaire, à Territet, où les comptes sont à disposition.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.